

The Great Namibian Journey

Windhoek – Sesriem – Sossusvlei – Kuiseb Canyon – Swakopmund – Damaraland – Ongava – Etosha Nationalpark – Windhoek

Diese luxuriöse Reise besucht die verschiedensten Naturschönheiten dieses faszinierenden Landes.

Luxuriöse Zeltcamps (mit Dusche/WC) und ein komfortables Hotel in Swakopmund sind Bestandteil dieser einmaligen Tour durch Namibia.

Die Reise beginnt mit dem klassischen Wüsten-erlebnis im Namib Naukluft Park und bei den weltgrössten Sanddünen von Sossusvlei. Sie übernachten in der Namib Wüste, abseits aller Touristenströme. Auch ein Besuch von Walvis Bay und Swakopmund ist Teil der Reise.

Das landschaftlich unvergessliche Damaraland und spannende Tierbeobachtungen bei Ongava und im Etosha Nationalpark sind weitere Höhepunkte dieser Reise.

Die Reise findet seinen Abschluss mit einem weiteren Flug im Kleinflugzeug zurück nach Windhoek, wo Sie am Nachmittag landen werden.



Gegend von Sesriem



Damaraland



Hoarusib Fluss, Kaokoland

Bewertung	LUXUS Tour; für Anspruchsvolle	Pauschalpreise / Person (NAD, Namibia Dollar)
Beginn	7.1.; 16.2.; 22.3.; 3.4.; 7.4.; 15.4.; 8.5.; 13.5.; 26.5.*; 4.6.; 15.6.; 27.6.; 2.7.*; 12.7.; 17.7.; 3.8.; 13.8.; 23.8.*; 4.9.; 17.9.; 23.9.; 5.10.*; 12.10.; 25.10.; 6.11.; 11.11.; 16.11.; 30.11. und 20.12.13*.	JAN – MAI 2013 NOV – DEZ 2013 Doppelzimmer 53'024 Einzelzimmer 58'217
Von/Bis Route	Windhoek / Windhoek Windhoek – Sesriem – Sossusvlei – Swakopmund – Damaraland – Ongava – Etosha Nationalpark – Windhoek	JUN – OKT 2013 Doppelzimmer 61'216 Einzelzimmer 66'409
Dauer	12 Tage / 11 Nächte	
Flüge	Kleinflugzeug	
Transport	Geländefahrzeug	
Teilnehmer	Min. 2 Pers./Max. 8 Pers.	
Betreuung	Lokale Reiseleitung, englischsprechend (* deutsch/englisch)	Wichtig: <i>Der Namibia Dollar ist 1:1 mit dem Südafrikanischen Rand vergleichbar.</i>
Inbegriffen	<ul style="list-style-type: none"> – Transport im Geländefahrzeug und Kleinflugzeug – Freigeäck von 20 kg (weiche Reisetaschen) – Lokale Reiseleitung, englisch- (*deutsch/englisch) sprechend – Eintrittsgebühren Nationalparks – Unterkunft in luxuriösen Zelten (Dusche/WC) sowie Lodges – Vollpension (ausser in Swakopmund) – Landesübliche Taxen 	
Nicht inbegriffen	<ul style="list-style-type: none"> – Flughafentaxen – evt. Treibstoffhöhungen 	
Formalitäten	Reisepass, gültig 6 Monate über Rückreisedatum	
Visum	Kein Visum notwendig	
Impfungen	Malaria Prophylaxe empfohlen	
Alterslimite	12–75 Jahre (über 75 Jahre nur mit Arztzeugnis)	

Vorsicht: Verschärfte Annullationsbedingungen gem. «AVRB» Hauptkatalog/Preisliste 2013

The Great Namibia Journey Reiseverlauf

1. Tag und 2. Tag Sossusvlei

Bereits am Morgen verlassen Sie Windhoek und fahren in Richtung Namib Wüste. Dem Tsauchab Fluss folgend erreichen Sie die höchsten Dünen der Welt und das berühmte Sossusvlei, eine Lehmpanne. Weitere Lehmpannen, welche Sie evtl. besichtigen werden, haben Namen wie Dead Vlei oder Hidden Vlei. Wer will, kann eine der höchsten Dünen, «Big Daddy» genannt, erklimmen und wird dafür mit einer grandiosen Aussicht belohnt. Sie übernachten in der Kulala Desert Lodge oder ähnlich. Mahlzeit: 2 Mittagessen, 2 Nachtessen inkl. div. Getränke.

3. Tag und 4. Tag Swakopmund

Ein ca. stündiger Flug über die schier endlosen Sanddünen der Namib Wüste bringt Sie nach Swakopmund und an die Atlantik Küste. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Sie übernachten 2x im Hansa Hotel oder ähnlich. Am Morgen des 4. Tages werden Sie eine Bootsfahrt bei Walvis Bay und der Küsten entlang bis Sandwich Harbor (Wetter abhängig) unternehmen. Diese Bootsfahrt endet mit einem feinen Meeresfrüchte Mittagessen. Am späteren Nachmittag kehren Sie nach Swakopmund zurück und haben den Rest des Tages zur freien Verfügung. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 1 Nachtessen.

5. Tag und 6. Tag Damaraland

Sie verlassen Swakopmund und fahren in nördlicher Richtung der Skelettküste entlang. Beim Ugab biegen Sie ins Landesinnere ab und folgen einen Wegteil dem zerklüfteten Flussbett und vorbei am Brandberg durch eine rauhe, unwirtliche Gegend bis nach Damaraland. Picknick-Mittagessen unterwegs. Sie übernachten 2x im Damaraland Camp und erkunden die Umgebung zu Fuss oder im Geländewagen. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen inkl. div. Getränke.

7. Tag und 8. Tag Damaraland

Sie verlassen das Camp und fahren dem Huab Flussbett entlang auf der Suche nach den Wüsten-elefanten. Danach fahren Sie in nördliche Richtung zur grossen privaten Palmweg Konzession, wo Sie 2 Nächte im Desert Rhino Camp übernachten werden. Das Reserve verfügt über einige Quellen, die zahlreichen Tieren eine Lebensgrundlage bieten. Hier werden Sie mit etwas Glück eines der seltenen Spitzmaul-Nashörner zu sehen bekommen. Diese werden von der Organisation «Safe the Rhino Trust» überwacht und geschützt. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

9. Tag bis 11. Tag Ongava Game Reserve

Von Palmweg führt die Weiterreise zum berühmten Etosha Nationalpark und in die private Konzession Ongava. Diese Tage sind den Pirschfahrten im Ongava Game Reserve und im Etosha Nationalpark gewidmet. Wenn möglich werden auch Fusssafaris im Ongava Game Reserve sowie Nachtpirschfahrten unternommen. Unterkunft im Ongava Tented Camp oder ähnlich. Mahlzeit: 3 Frühstück, 3 Mittagessen, 3 Nachtessen inkl. diverse Getränke.

12. Tag Windhoek

Nach einem reichhaltigen Frühstück werden Sie im Kleinflugzeug nach Windhoek zurückgefliegen mit voraussichtlicher Ankunft gegen 1600h.

Es empfiehlt sich vor und nach der Reise eine Übernachtung in Windhoek.

Abwechslungsreiches Namibia

Windhoek – Sossusvlei – Swakopmund – Damaraland – Etosha Nationalpark – Windhoek

Der Reiseverlauf ermöglicht den Teilnehmern die Kontraste der verschiedenen Regionen und die der Fauna und Flora in Ruhe und aus nächster Nähe zu erleben.

Der Routenverlauf zeigt nicht nur die Unterschiede der Gebiete sondern folgt auch den Spuren der Wüstentiere. Mit etwas Glück können auf dieser Tour Wüstenelefanten und Spitzmaulnashörner beobachtet werden.

Die Reise beginnt im Laufe des Vormittags in Windhoek und führt über das Khomas Hochland in die Sossusvlei Region. Von dort geht's weiter nach Swakopmund und damit an den Atlantischen Ozean. Der Skelettküste entlang folgen Sie ins Damaraland und den tierischen Höhepunkt erleben Sie im Etosha Nationalparks bzw. im privaten Wildschutzgebiet Ongava.

Schlafen werden Sie 5 x in Domzelten mit Feldbetten und Eimer Dusche/WC ensuite, 2 x in einem permanenten Camp und 2 x in einem Hotel.

Vorprogramme und Nachprogramm sind problemlos planbar.



Gegend von Sesriem



Strausse



Löffelhund

Bewertung	KOMFORT Tour; für Naturliebhaber	Pauschalpreise / Person (NAD, Namibia Dollar)
Beginn	20.1.; 1.2.; 10.2.; 6.3.; 21.3.; 28.3.; 2.4.; 14.4.; 17.4.; 8.5.; 11.5.*; 23.5.; 29.3.; 4.6.; 16.6.; 24.6.; 27.6.; 7.7.; 19.7.*; 22.7.; 3.8.; 6.8.*; 18.8.; 30.8.; 8.9.; 21.9.*; 2.10.; 5.10.; 20.10.; 26.10.*; 4.11.; 27.11.; 16.12. und 20.12.13	JAN – MAI 2013 NOV – DEZ 2013 Doppelzimmer 28'246 Einzelzimmer 30'901
Von/Bis Route	Windhoek – Windhoek Windhoek – Sossusvlei – Swakopmund – Damaraland – Etosha Nationalpark – Windhoek	JUN – OKT 2013 Doppelzimmer 31'471 Einzelzimmer 34'126
Dauer	10 Tage / 9 Nächte	Wichtig: <i>Der Namibia Dollar ist 1:1 mit dem Südafrikanischen Rand vergleichbar.</i>
Transport	Geländewagen	
Teilnehmer	Min. 2 Pers. / Max. 8 Personen	
Betreuung	Lokale Reiseleitung, englischsprechend * deutsch- und englischsprechend.	
Inbegriffen	<ul style="list-style-type: none"> – Transport in Geländefahrzeug (20 kg Freigepäck) (weiche Reisetaschen) – Lokale Reiseleitung, englischsprechend bzw. deutsch- und englischsprechend – Eintrittsgebühren in Parks – Unterkunft im Domzelten mit Dusche/WC ensuite, oder Camp/Hotel. – Vollpension (ausser Swakopmund) – Landesübliche Taxen 	
Nicht inbegriffen	<ul style="list-style-type: none"> – Getränke, Tringelder, nicht aufgeführte Mahlzeiten – Treibstoff erhöhungen 	
Formalitäten	Reisepass, gültig 6 Monate über Rückreisedatum	
Visum	Kein Visum notwedig	
Impfungen	Malaria Prophylaxe empfohlen	
Alterslimite	12–70 Jahre (-75 Jahre mit Arztzeugnis)	

Vorsicht: Verschärfte Annullationsbedingungen gem. «AVRB» Hauptkatalog/Preisliste 2013

Abwechslungsreiches Namibia Reiseverlauf

1. Tag und 2. Tag Sossusvlei

Am Vormittag verlassen Sie Windhoek und fahren über das Khomas Hochland in die Sossusvlei Region. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 Stunden. Sie verbringen die Tage mit dem Erkunden der Umgebung. Selbstverständlich fehlt ein Besuch bei den Dünen von Sossusvlei nicht. Sossusvlei ist eine Lehmsenke, welche von bis zu 300 Meter hohen Dünen umschlossen ist. Das Ersteigen einer solchen Sanddüne ist mühsam, aber die Aussicht lohnt den Schweiß auf alle Fälle. Die Übernachtungen sind in einer privaten Konzession in Domzelten mit Feldbetten, Duvets und Abstellbank fürs Gepäck vorgesehen. Auf der Rückseite des Zeltes, getrennt durch Reißverschluss befindet sich eine Toilette sowie eine Eimer Dusche. Das Heisswasser wird auf Verlangen gebracht. Zu den normalen Aktivitäten wie Wandern und Erkundungsfahrten können auch Reitausflüge, Kamelritte oder Ballonfahrten organisiert werden (extra Kosten). Mahlzeit: 1 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

3. Tag und 4. Tag Swakopmund

Am frühen Morgen geht die Reise via die kurvige Strasse des Kuiseb Canyons und durch die Ebenen der Namib Wüste nach Walvis Bay und von dort nach Swakopmund. Die Fahrzeit beträgt ca. 5-6 Stunden, der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Am Morgen des 4. Tages ist eine Fahrt auf einem Katamaran geplant, wo Sie Robben, Delphine und vielleicht Wale (saisonal) sichten werden. Dabei können Sie frische Austern degustieren. Swakopmund werden Sie zu Fuss erkunden. Übernachten werden Sie im Hansa Hotel oder ähnlich. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 1 Nachtessen.

5. Tag bis 7. Tag Damaraland

Die heutige Fahrt nimmt den ganzen Tag in Anspruch und dauert ca. 8 Stunden. Erst geht's die weisse Salzstrasse hoch nach Hentjes Bay, dann in Richtung Brandberg, wo Sie westlich davon beim Safe the Rhino Trust zum Mittagessen stoppen werden. Danach führt die Reise durch die zerklüfteten Berge der Ugab Region ins Damaraland und zum Camp. Während des Aufenthalts werden Sie wandern, Tag und Nachtfahrten unternehmen und mit etwas Glück sichten Sie einen Wüstenelefanten oder ein Nashorn. Sportlichere können die Region auf dem Mountain Bike erkunden. Auch ein Ausflug zu den Felsgravuren von Twyfelfontein fehlt nicht. Übernachten werden Sie in Domzelten mit Eimer Dusche/WC ensuite. Mahlzeit: Vollpension.

8. Tag und 9. Tag Etosha Nationalpark

Die Etappe nach Etosha dauert ca. 5 Stunden und führt ins private Ongava Wildschutzgebiet. Sie übernachten im komfortablen Andersson's Camp und werden auf dem privaten Gelände auch Nachtpirschfahrten unternehmen. Den 9. Tag verbringen Sie im Etosha Nationalpark. Das Mittagessen werden Sie in Halali einnehmen und dort am Wasserloch etwas ausruhen bevor die Fahrt am Nachmittag langsam zurück ins Ongava Wildschutzgebiet geht. Mahlzeit: Vollpension.

10. Tag Windhoek

Fahrt zurück nach Windhoek, wo Sie gegen 1300h ankommen. Mahlzeit: Frühstück.

Es empfiehlt sich die Nacht vor der Rundreise in Windhoek zu verbringen. Je nach Abflugszeit (nicht vor 1600h) am letzten Tag, muss nochmals in Windhoek übernachtet werden.

Wildes Damaraland

Windhoek – Omaruru – Numasschlucht – Ugabfluss – Gai As – Huabtal – Twyelfontein – Verbrannter Berg – Orgelpfeiffen – Goanagab Trockenfluss – Ugab Trockenfluss – Uis – Windhoek

Erleben Sie Namibia von seiner faszinierendsten Seite, denn auf dieser Tour lassen Sie die Zivilisation hinter sich. Abseits der Touristenrouten bereisen Sie Pisten und Wege und erreichen so noch völlig unzugängliche Gebiete Namibias.

Die Reise beginnt wahlweise in Windhoek oder Swakopmund; der private Reiseleiter samt voll ausgerüstetem Geländefahrzeug (mit Funkradio) steht nur Ihnen zur Verfügung. Sie campieren in traumhafter Landschaft und für den Komfort sorgt die mitgeführte komplette Camping/Safari-ausrüstung (Zelt, Gummimatratten, Decken, Kopfkissen, mobile Dusche und WC, Handtücher und Geschirr).

Der Reiseverlauf ist flexibel gestaltet und kann – je nach Wetter- und Pistenverhältnissen und/oder Empfehlungen des Reiseleiters – ohne eine Qualitäts Minderung leicht ändern.

Alle Mahlzeiten sind inbegriffen und dort, wo Sie campieren, sind auch die mitgeführten Getränke eingeschlossen.



Huabtal



Zauberberg



Orgelpfeiffen im Huabtal

Bewertung	KOMFORT Tour; für Naturliebhaber	Richtpreise / Person (NAD, Namibia Dollar)
Beginn	Täglich vom 1.1.2013 – 31.12.2013	JAN – DEZ 2013
Von/Bis Route	Windhoek / Windhoek Windhoek – Omaruru – Numasschlucht – Ugabfluss – Gai As – Huabtal – Twyelfontein – Verbrannter Berg – Orgelpfeiffen – Goanagab – Ugab Trockenfluss – Uis – Windhoek	Ab/bis Windhoek Bei 2 Personen 52'400 Bei 3 Personen 40'000 Bei 4 Personen 34'000
Dauer	10 Tage / 9 Nächte	Wichtig:
Flüge	Keine	<i>Der Namibia Dollar ist 1:1 mit dem Südafrikanischen Rand vergleichbar.</i>
Transport	Geländefahrzeug	
Teilnehmer	Min. 2 Pers./Max. 4 Pers.	
Betreuung	Lokale Reiseleitung, deutsch- und englischsprachig	
Inbegriffen	<ul style="list-style-type: none"> – Transport im Geländefahrzeug – Lokale Reiseleitung, deutsch-/ englischsprachig – Eintrittsgebühren Nationalparks – Unterkunft im Igluzelt (mit Buschdusche u. Busch-WC) und/oder einfachen Camps – Vollpension und Getränke (bei Camping) – Landesübliche Taxen 	
Nicht inbegriffen	<ul style="list-style-type: none"> – Trinkgelder – Getränke in bestehenden Camps – Treibstoff erhöhungen 	
Formalitäten	Reisepass, gültig 6 Monate über Rückreisedatum	
Visum	Kein Visum notwendig	
Impfungen	Malaria-Prophylaxe empfohlen	
Alterslimite	Keine	

Vorsicht: Verschärfte Annullationsbedingungen gem. «AVRB» Hauptkatalog/Preisliste 2013

Wildes Damaraland Reiseverlauf

1. Tag Omaruru

Noch bevor Sie zur Ai Aiba Rockpainting Lodge fahren, können Sie in der Nähe von Okahandja die Herero Gräber besuchen. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Farmrundfahrt und geniessen bei einem Drink den stimmungsvollen Sonnenuntergang.

2. Tag Numasschlucht

Die Fahrt führt zum Erongogebirge, wo Sie an einer Führung zur Besichtigung uralter Bushman's Zeichnungen teilnehmen. Anschliessend geht die Fahrt zum Brandberg und weiter zur Numasschlucht, die noch mehr Felszeichnungen vorweisen kann. Sie übernachten im Zelt.

3. Tag Ugab Fluss

Auf nicht eingezeichneten Wegen geht die Fahrt an die Rückseite der Skelettküste. Sie werden staunen ob den vielen wunderlichen Launen der Natur! Camping in der Nähe von windgeschliffenen Sandburgen.

4. Tag Gai-As

Obwohl heute nur 75 km zu fahren sind, nimmt die unwegsame Strecke beinahe einen ganzen Tag in Anspruch. Sie besichtigen Gai-As, deren verfallenen Behausungen eines längst vergessenen Stammes die Anthropologen noch immer vor ungelöste Rätsel stellen. Nach der abenteuerlichen Überquerung einer Steinwüste schlagen Sie das Camp am Fusse eines Berges auf.

5. Tag Huabtal

Sie fahren entlang des Huab bis zu einer steinigen Stelle, wo eine Flussquerung möglich ist. Das Rastlager schlagen Sie in der Nähe des Huab und hochaufragender Felswände auf.

6. Tag Huabtal

Noch vor dem Frühstück unternehmen Sie eine Pirschfahrt entlang des Huab. Die Suche gilt den Wüstenelefanten und den seltenen Spitzmaulnashörnern. Sie verbringen nochmals eine Nacht bei der selben Raststätte.

7. Tag Twyfelfontein

Sie verlassen das Huabtal und besuchen Twyfelfontein, wo tausende Felsgravuren beinahe ebenso viele Rätsel aufgeben. Via den verbrannten Berg und die Orgelpfeifen führt die Reise wieder in menschenleeres Gebiet. Der Abend wird – wie an allen vorhergehenden Tagen – durch ein Lagerfeuer unter klarem Sternenhimmel abgerundet.

8. Tag Goantagab

Vorbei an grossen Granitbrocken fahren Sie dem Goantagab Trockenfluss entlang. Die Pflanzenwelt ist vielfältig und zwischen Mopanebäumen und Tamarisken wachsen sogar Welwitschia Pflanzen.

9. Tag Ugab

Über bewachsene Dünen führt die Fahrt wieder zum Ugab Trockenfluss. Die Vegetation auf den Dünen ist grundverschieden zur der im trockenen Flussbett des Ugab. Da es sonst in der Namib kein offenes Wasser gibt, konzentriert sich das Leben der Wüste auf die Trockenflüsse. Die Feuchtigkeit im losen Sand ermöglicht einen guten Pflanzenwuchs, der wiederum zahlreiche Tiere anzieht.

10. Tag Windhoek

Via Uis geht die letzte Etappe zur Spitzkoppe, wo Sie u.a. nochmals einige Felszeichnungen besichtigen werden. Am Nachmittag erreichen Sie Windhoek.

Die volle Verpflegung und diverse Getränke (bei Camping) während der Reise sind inbegriffen.

Kaokoland Explorer

Windhoek – Kamanjab – Etanga - Otjitanda – Otjihende – Kaokofeld – Khumib River – Hoarusib – Purros – Sesfontein – Grootberg – Springbokwater – Cape Cross – Windhoek

Lassen Sie die Zivilisation hinter sich und erleben Sie Namibia von seiner faszinierendsten Seite!

Die Reise mit privatem Reiseleiter samt ausgerüstetem Geländefahrzeug (mit Funkradio) beginnt und endet in Windhoek (Swakopmund auf Anfrage möglich).

Sie bereisen Wege und Pisten abseits der Touristenrouten und kommen so in den Genuss völlig unzugänglicher Gebiete Namibias. Sie werden Himbas treffen, welche noch heute in Einklang mit der Natur leben. Beim Fluss Hoarusib erspähen Sie mit etwas Glück den seltenen Wüstenelefanten.

Hie und da übernachten Sie in einer Lodge, meistens aber campieren Sie in traumhafter Landschaft. Für Ihren Komfort sorgt eine mitgeführte komplette Safariausrüstung samt Zelt, Decken, Matratzen, Kopfkissen, mobile Dusche und WC, Handtücher und Geschirr.

Alle Mahlzeiten sind inbegriffen und dort, wo Sie campieren, sind auch die mitgeführten Getränke eingeschlossen.



Hoarusib



Marienfluss



Himba

Bewertung	KOMFORT Tour; für Naturliebhaber	Richtpreise / Person (NAD, Namibia Dollar)
Beginn	Täglich vom 1.1.13 - 31.12.13	JAN – DEZ 2013
Von/Bis Route	Windhoek / Windhoek Windhoek – Kamanjab – Etanga – Otjitanda – Otjihende – Kaokofeld – Khumib – Hoarusib – Purros – Sesfontein – Grootberg – Springbokwater – Cape Cross – Windhoek	Ab/bis Windhoek Bei 2 Personen 58'000 Bei 3 Personen 43'900 Bei 4 Personen 36'600
Dauer	10 Tage / 9 Nächte	Wichtig: <i>Der Namibia Dollar ist 1:1 mit dem Südafrikanischen Rand vergleichbar.</i>
Flüge	Keine	
Transport	Geländefahrzeug	
Teilnehmer Betreuung	Min. 2 Pers./Max. 4 Pers. Lokale Reiseleitung, deutsch- und englischsprachig	
Inbegriffen	<ul style="list-style-type: none"> – Transport im Geländefahrzeug – Lokale Reiseleitung, deutsch-& englischsprachig – Eintrittsgebühren Nationalparks – Unterkunft im Igluzelt (mit Buschdusche u. Busch-WC) und Lodges/Camps. – Vollpension und Getränke (bei Camping) – Landesübliche Taxen 	
Nicht inbegriffen	<ul style="list-style-type: none"> – Trinkgelder – Getränke in Lodges u. Camps – Treibstoffhöhlungen 	
Formalitäten	Reisepass, gültig 6 Monate über Rückreisedatum	
Visum	Kein Visum notwendig	
Impfungen	Malaria-Prophylaxe empfohlen	
Alterslimite	Keine	

Vorsicht: Verschärfte Annullationsbedingungen gem. «AVRB» Hauptkatalog/Preisliste 2013

Kaokoland Explorer Reiseverlauf

1. Tag Kamanjab

Die erste Etappe führt nach Okahandja, wo Sie die alten Grabstätten der Herero- und Namaführer besichtigen. Anschliessend geht die Fahrt weiter zur Westgrenze des Etosha Nationalparks, wo Sie in der Nähe von Kamanjab in der Kavita Lion Lodge übernachten werden.

2. Tag Kamanjab

Den ganzen Tag verbringen Sie in der Kavita Lion Lodge. Verschiedene Aktivitäten werden vor Ort angeboten (fakultativ und nicht inbegriffen). Eingeschlossen ist jedoch der Besuch des Afri Leo Projektes.

3. Tag Otjitanda

Weiter geht die Reise nach Opuwo, der «Hauptstadt» des Kaokolands. Hier werden Vorräte und Treibstoff aufgefüllt, bevor Sie weiter in die Wildnis fahren. Vorbei an Mopane Wäldern führt der Weg nach Otjitanda, wo Sie das Nachtlager aufschlagen.

4. Tag Otjihende

Nun lassen Sie die Zivilisation ganz hinter sich zurück. Die Sandstrasse verwandelt sich in eine schmale Spur im Geröll und stellt hohe Ansprüche an Fahrer und Fahrzeug. Die Menschen, denen Sie unterwegs begegnen leben völlig in Einklang mit der Natur. Das Nahrungsangebot des Viehs bestimmt den Weg der Himbas. Beim Trockenfluss Otjihende schlagen Sie Ihr Lager auf und geniessen abends den unvergleichlich schönen Sternenhimmel.

5. Tag Otjihende

Der heutige Tag ist der Begegnung mit den Himbas gewidmet. Die Traditionen und Gewohnheiten dieses Naturvolkes werden Ihnen erklärt und Ihr Reiseleiter hilft Ihnen die Sprachbarrieren zu überwinden.

6. Tag Khumib River

Urzeitliche Wildnis mit bizarren Bergzügen und offenen Landstrichen tauchen Sie in ein Wechselbad der Empfindungen. Der zu befahrende Weg ist kaum sichtbar und Sie kommen nur langsam voran. Das Nachtlager schlagen Sie beim Khumib Fluss auf. Hier befinden sich viele natürliche Wasserstellen, wo die Himbas Ihr Vieh tränken.

7. Tag Hoarusib

Weiter geht die Reise über einen Gebirgspfad zum Hoarusib Fluss. Die Farben und Landschaften wechseln ständig und lassen die Fahrt kurzweilig und spannend werden. Mit etwas Glück entdecken Sie einen Wüstenelefanten. Sie übernachten in einem kleinen Camp beim Hoarusib.

8. Tag Hoarusib

Der heutige Tag ist dem Aufspüren von Wild gewidmet. Sie folgen dem Flusslauf des Hoarusib, dessen tiefer Sand und die mehrfachen Wasserdurchquerungen die Fahrt zum Abenteuer machen. Sie übernachten nochmals im Camp.

9. Tag Grootberg

Via Purros geht die Reise entlang des Gomatam in Richtung Sesfontein. Ein Highlight des Tages ist die Giribisfläche, eine grosse Ebene, wo Sie Tausende von «Magischen Zirkeln» zu sehen bekommen. Es gibt viele Theorien über die Entstehung der Kreise, aber keine wurde bis jetzt von der Wissenschaft anerkannt. Den heutigen Abend verbringen Sie in der Grootberg Lodge.

10. Tag Windhoek

Die Fahrt geht zurück nach Windhoek wo die Reise endet. Wir empfehlen Ihnen eine Nacht in Windhoek miteinzuplanen.

Die volle Verpflegung und diverse Getränke (bei Camping) während der Reise sind inbegriffen.

Kapstadt – Windhoek

Windhoek – Cedarberg – Gariep Fluss – Fish River Canyon – Sossusvlei – Swakopmund – Damaraland – Etosha Nationalpark – Windhoek

Eine spannende Reise von Kapstadt nach Windhoek ohne auf den Komfort eines richtigen Bettes zu verzichten.

Nach einer kurzen Besichtigung von Kapstadt mit den Sehenswürdigkeiten wie Kap der Guten Hoffnung, Pinguin Kolonie und Victoria & Alfred Waterfront führt die Reise in die einsame und aride Gegend der Westküste Südafrikas. Beim Orange Fluss oder wie die Nama sagen Gariep Rivier überqueren Sie die Grenze zu Namibia.

Nun steht die Erkundung des Fish River Canyon's und der Namib Wüste mit dem Sossusvlei auf dem Plan. Nach erholsamen Tagen in Swakopmund machen Sie sich auf, um das Damaraland und den Etosha Nationalpark zu erkunden. Die Reise endet in der Hauptstadt Namibia's; in Windhoek.

Sie übernachten in einfachen Gästehäusern, Bungalows oder permanenten Zeltcamps. Das Badezimmer ist entweder ensuite oder muss mit anderen Zimmern geteilt werden.

Mithilfe beim Kochen, Abwaschen, Wagen Ein- und Ausladen sind Bestandteil der Reise!



Blick auf Camps Bay



Blütenpracht im Namaqualand



Giraffe

Bewertung	STANDARD Tour; für Preisbewusste	Pauschalpreise / Person (EUR, Euro)	
Beginn	9.1.; 6.2.; 13.2.; 27.2.; 27.3.*; 10.4. ; 17.4.; 15.5.; 29.5.; 5.6. ; 3.7.; 17.7.*; 24.7. ; 7.8. ; 21.8. ; 4.9.* ; 11.9. ; 25.9. ; 9.10.* ; 23.10.; 30.10.; 13.11. ; 27.11.* ; 11.12. und 18.12.13	JAN – DEZ 2013	
Von/Bis Route	Kapstadt / Windhoek Kapstadt – Cedarberg – Gariep Fluss – Fish River Canyon – Sossusvlei – Swakopmund – Damaraland – Etosha Nationalpark – Windhoek	Doppelzimmer	1'865
Dauer Flüge	14 Tage / 13 Nächte keine	Einzelzimmer	2'275
Transport Teilnehmer	Safari Truck oder Minibus Min. 4 Pers. / Max. 12 Pers. / fett gedruckte Daten = garantierte Abfahrten ab 1 Person		
Betreuung	Lokale Reiseleitung, englischsprechend * deutsch- und englischsprechend		
Inbegriffen	– Transport im Safari Truck oder Minibus – Lokale Reiseleitung, englisch-(*deutsch-/englisch) sprechend – Eintrittsgebühren Parks – Unterkunft in einfachen Pensionen oder Camps (Bad/WC wird meist geteilt zwischen 2-3 Zimmer) – 13 Frühstück, 11 Mittagessen, 9 Nachtessen – Landesübliche Taxen		
Nicht inbegriffen	– Parkgebühren von ZAR 1'200 (ca. CHF 150) – Trinkgelder		
Formalitäten Visum	Reisepass, gültig 6 Monate über Rückreisedatum Kein Visum notwendig		
Impfungen	Malaria-Prophylaxe empfohlen (Region Etosha)		
Alterslimite	12 – 70 Jahre		

Vorsicht: Verschärfte Annullationsbedingungen gem. «AVRB» Hauptkatalog/Preisliste 2013

Kapstadt – Windhoek Reiseverlauf

1. Tag Kapstadt

Bereits am Morgen um 0800h lernen Sie den Reiseleiter und die Mitreisenden kennen. Sie erkunden die Halbinsel von Kapstadt und besuchen neben der Pinguin Kolonie auch das Kap der Guten Hoffnung. Den Abend verbringen Sie an der Victoria & Alfred Waterfront. Unterkunft für 1 Nacht in einem Gästehaus (Zimmer ensuite). Mahlzeit: keine.

2. Tag Cedarberg

Der Cedarberg ist eine bizarre Sandsteinlandschaft, die durch Wind und Regen geformt wurde. Sie erkunden die Gegend zu Fuss und übernachten in Blockhütten (2 Zimmer teilen sich ein Badezimmer). Mahlzeit: Vollpension.

3. Tag Garieb Fluss (Orange River)

Durch trockene, einsame Gegend gelangen Sie zur Grenze nach Namibia. Unterkunft am Garieb Fluss in einer Zeltlodge (Badezimmer muss geteilt werden). Sie haben Zeit ein Bad im klaren, sauberen Fluss zu nehmen oder mit den Kanu auf dem Fluss zu paddeln (nicht eingeschlossen). Mahlzeit: Vollpension.

4. Tag Fish River Canyon

Der Fish River ist der längste Fluss Namibias, er entspringt im östlichen Naukluft Gebirge und mündet in den Oranje, der in den Atlantischen Ozean fliesst. Über einen Zeitraum von Millionen von Jahren schnitt der Fluss ein bis zu 27 km breites und zwischen 457m und 549m tiefes Tal in die felsige, kahle Hochebene. Der Canyon, beginnend bei Seeheim im Norden, windet sich 161 km durch zerklüftete Felsklippen und hat seinen Ausgang bei Ai-Ais im Süden. Unterkunft in einfachen Chalets (Badezimmer ensuite) oder ähnlich. Mahlzeit: Vollpension.

5. Tag und 6. Tag Namib Wüste

Das Sossusvlei ist eine grosse Lehmsenke, die von Dünen umschlossen wird. So weit das Auge reicht erstrecken sich bis über 300 m hohe Dünen mit scharfen Konturen und glatten Sandflächen – majestätische, hoch aufragende «Gipfel» inmitten eines schimmernden Perlenbands von Salzpfannen. Auch der Sesriem Canyon wird besichtigt. Unterkunft in einer Zelt-Lodge (Badezimmer ensuite). Mahlzeit: Vollpension.

7. Tag und 8. Tag Swakopmund

Die Mondlandschaft und die Welwitschia Ebene wird auf dem Weg nach Swakopmund besucht. Swakopmund ist Namibia's populäre Küstenstadt. Das Klima ist ganzjährig angenehm, die Temperaturen bewegen sich zwischen 12°C und 28°C. Es bleibt Ihnen genügend Zeit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Unterkunft in einem Gästehaus (Zimmer ensuite). Mahlzeit: 2 Frühstück, 1 Mittagessen.

9. Tag und 10. Tag Damaraland

Namibia ist das Land der grossen Kontraste und die Region Damaraland unterstreicht dies mit ihren kahlen Ebenen, dem versteinerten Wald, uralten Tälern, Felsenlandschaften und den steilen Gipfeln des Brandberg Massivs. Selbstverständlich werden auch die Felsgravuren in Twyfelfontein besucht. Unterkunft in Chalets (Badezimmer ensuite). Mahlzeit: Vollpension.

11. Tag und 12. Tag Etosha Nationalpark

Keine Namibia Reise wäre komplett ohne einen Besuch im Etosha Nationalpark! Sie verbringen die Tage mit Tierbeobachtungen im Park. Unterkunft ausserhalb des Parks in einem Gästehaus (Zimmer ensuite). Mahlzeit: Vollpension.

13. Tag Windhoek

Fahrt nach Windhoek. Die kleine Stadt mit ungefähr 200'000 Einwohnern vereint deutsche Architektur mit afrikanischem Flair. Eine kurze Fahrt durch Windhoek zeigt Ihnen einige der Sehenswürdigkeiten. Unterkunft in einem Gästehaus (Zimmer ensuite). Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen.

14. Tag Windhoek

Die Tour endet mit dem Frühstück gegen 0800h. Auf Wunsch werden Sie zum Flughafen gefahren (nicht eingeschlossen).

Mithilfe bei dieser Tour ist ein Bestandteil der Reise. Sie übernachten in einfachen aber sauberen Unterkünften. Dusche/WC ist manchmal ensuite bzw. wird manchmal geteilt.

Diese Tour wird weiter bis Victoria Falls geführt – gerne geben wir Ihnen bei Anfrage den Reiseverlauf und die Kosten bekannt.

Namibia Expedition

Windhoek – NamibRand Reserve – Sossusvlei – Swakopmund – Skeleton Coast – Spitzkoppe – Twyfelfontein – Palmwag – Epupa Falls – Etosha National Park – Windhoek

Namibia, Land der Kontraste! Es gibt wohl keinen besseren Weg als eine Campingtour, um Namibia mit all seinen Naturschönheiten und Farbeindrücken voll und ganz genießen zu können.

Von Windhoek aus führt die Reise in südliche Richtung in die Namib Wüste, welche als älteste Wüste der Welt gilt. Ein Besuch der riesigen Dünen von Sossusvlei und des Sesriem Canyons steht auf dem Weg nach Swakopmund auf dem Programm. Weiter geht die Reise in nördliche Richtung und über die Robben-Kolonie Cape Cross erreichen Sie den imposanten Berg der Spitzkuppe.

Die Felsgravuren bei Twyfelfontein werden auf dem Weg ins Damaraland erkundet und im Etosha National Park stehen die spannenden Pirschfahrten im Vordergrund. Über den östlichen Ausgang bei Namutoni verlassen Sie den Etosha National Park und besuchen auf dem Rückweg zum Abschluss den Waterberg Plateau Nationalpark.

Mithilfe bei den anfallenden Camparbeiten ist ein Bestandteil der Reise.



NamibRand Nature Reserve



Versteinerter Baumstamm



Pelikan

Bewertung	STANDARD Tour; für Preisbewusste	Pauschalpreise / Person (EUR, Euro)
Beginn	8.1.; 22.1.; 5.2.; 19.2.; 5.3.; 19.3.; 2.4.; 16.4.; 30.4.; 14.5.; 28.5.; 11.6.; 25.6.; 9.7.; 23.7.; 6.8.; 20.8.; 3.9.; 17.9.; 1.10.; 15.10.; 29.10.; 12.11.; 26.11.; 10.12.; 10.12. und 24.12.13	JAN – DEZ 2013 Doppelzelt 1'295 Einzelzelt auf Anfrage
Von/Bis Route	Windhoek / Windhoek Windhoek – NamibRand Reserve – Sossusvlei – Swakopmund – Skeleton Coast – Spitzkoppe – Twyfelfontein – Palmwag – Epupa Falls – Etosha Nationalpark – Windhoek	
Dauer Flüge	12 Tage / 11 Nächte keine	
Transport Teilnehmer Betreuung	Safari Truck oder Minibus Min. 6 Pers. / Max. 17 Pers. Lokale Reiseleitung, englischsprechend	
Inbegriffen	– Transport im Safari Truck oder Minibus – Lokale Reiseleitung, englischsprechend – Eintrittsgebühren Parks – Unterkunft in Igluzelten bzw. 2 Nächte in Lodge – 11 Frühstück, 10 Mittagessen, 9 Nachtessen – Landesübliche Taxen	
Nicht inbegriffen	– Schlafsackmiete (sofern gewünscht) – Trinkgelder	
Formalitäten Visum Impfungen Alterslimite	Reisepass, gültig 6 Monate über Rückreisedatum Kein Visum notwendig Malaria-Prophylaxe empfohlen (Region Etosha) 18 – 55 Jahre	

Vorsicht: Verschärfte Annullationsbedingungen gem. «AVRB» Hauptkatalog/Preisliste 2013

Namibia Expedition Reiseverlauf

1. Tag und 2. Tag Namib Wüste

Am Morgen gegen 0900h führt die erste Etappe via Rehoboth zur Namib Wüste. Sie campieren zwei Nächte in einer privaten Konzession im NamibRand Naturschutzgebiets. Sie erkunden die Umgebung zu Fuss oder im Geländewagen und lernen dabei die Fauna und Flora besser kennen. Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen, 2 Nachtessen.

3. Tag Sossusvlei

Nach einem kurzen Morgenrundgang fahren Sie zum Sesriem Canyon und zu den beeindruckenden Dünen beim Sossusvlei. Ein Aufstieg auf eine der höchsten Dünen der Welt ist selbstverständlich auch eingeplant! Camping in der Wildnis der Namib Wüste. Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen und 1 Nachtessen.

4. Tag und 5. Tag Swakopmund

Auf der Fahrt nach Swakopmund durchqueren Sie den Namib Naukluft Park, wo Sie die Mondlandschaft und die Pflanze «Welwitschia» besichtigen. Sie übernachten zweimal in der Drifters Swakopmund Lodge. In Swakopmund haben Sie Zeit die Stadt zu erkunden. Zahlreiche Aktivitäten wie Quad Biking oder Sandboarden können unternommen werden (nicht eingeschlossen). Mahlzeit: 2 Frühstück, 1 Mittagessen, 1 Nachtessen.

6. Tag Spitzkuppe

Die heutige Etappe führt der Skelettküste entlang zum Cape Cross, das vor allem bekannt ist für seine grosse Robben Kolonie. Anschliessend geht die Fahrt zur Spitzkuppe, dem Matterhorn Namibias. Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen, 1 Nachtessen.

7. Tag Palmwag

Diese lange Etappe führt zuerst nach Twyfelfontein, wo Sie die zum Teil über 2000 Jahre alten Felsgravuren und Zeichnungen sowie die Orgelpfeifen besichtigen. Die Fahrt führt dann durch das Damaraland nach Palmwag. Mit etwas Glück werden Sie hier auf die seltenen Wüstenelefanten stossen. Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen, 1 Nachtessen.

8. Tag und 9. Tag Epupa Falls

Fahrt durch das Kaokoveld bis zum Kunene, dem Grenzfluss zwischen Namibia und Angola. Sie campieren in der Nähe der Epupa Fälle und erkunden die Gegend. Wenn möglich wird auch ein Himba Dorf besucht. Die Himbas sind Nomaden, viele sind allerdings heute sesshaft geworden. Doch einige Traditionen hat sich das Volk bis heute bewahren können. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

10. Tag und 11. Tag Etosha Nationalpark

Diese 2 Tage sind dem Etosha Nationalpark gewidmet. Sie verbringen die Tage mit Pirschfahrten auf der Suche nach Löwen, Elefanten, Antilopen, Nashörner und Giraffen. Die Campingplätze im Park verfügen über eine nachts beleuchtete Wasserstelle und mit etwas Glück werden Sie bei den nächtlichen Beobachtungen auch nachtaktive Tiere sichten. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 1 Nachtessen.

12. Tag Windhoek

Sie verlassen den National Park und fahren zurück nach Windhoek, wo Sie am späteren Nachmittag ankommen. Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen.

Sie bringen einen eigenen Schlafsack, ein Handtuch und Kissen mit auf die Reise. Schlafsackmiete möglich. Preis auf Anfrage.